

Gesund und präsent

Weitere Infos und Seminarangebote unter
www.gew-hamburg.de/seminarprogramm.html

Jugend, Gewalt und extreme Rechte

Dass Rechte Gewalt in erster Linie ein Jugendphänomen ist, stellt seit den 90er Jahren eine populäre Deutungsfigur innerhalb des Diskurses über den gewalttätigen Rechtsextremismus dar. In seinem Buch „Jung – Rechts – Unpolitisch? Die Ausblendung des Politischen im Diskurs über Rechte Gewalt“ zeigt der Erziehungswissenschaftler Stefan Dierbach auf, welche Risiken mit der Diagnose einer „Jugendgewalt“ im Hinblick auf ein Verständnis der Akteure als bewusst handelnde Subjekte verbunden sind. In seinem Vortrag stellt er die wichtigsten Ergebnisse und Thesen aus seinem Buch vor.
Mi. 14.12.11, 19:30 Uhr
Curio-Haus, Rothenbaumch. 15, Hinterhaus, Raum A
Kostenlos für GEW-Mitglieder

Mädelsache - Frauen in der Neonazi-Szene

Etwa jeder fünfte Neonazi ist weiblich. Die Frauen der Neonazi-Szene treten zunehmend

selbstbewusster auf, treiben die rassistische Ideologie voran, kandidieren für die NPD, organisieren Demonstrationen und kümmern sich um die Erziehung des rechten Nachwuchses. Vor allem aber sind sie bestrebt, rechtsradikale Politik unter dem Deckmantel von sozialen Themen wie Naturheilkunde, Ökologie, Kindergeld und Hartz IV auf kommunaler Ebene durchzusetzen. Andrea Röpke stellt u.a. dar, wo völkische „Sippen“ bereits Vereine, Elternräte oder Nachbarschaften prägen und fragt, warum Politik und Verfassungsschutzbehörden diesem

Anmeldung

unter Angabe von Name, Adresse, Telefon, Email, ggf. Ermäßigungsanspruch bei:

Annette Meents
GEW Hamburg
Rothenbaumchaussee 15,
20148 Hamburg
Tel. 040 / 41463322
Fax 040 / 440877
meents@gew-hamburg.de

gefährlichen Treiben tatenlos zuschauen.

Informationen zu inhaltlichen Fragen und weiteren Angeboten:
Frank Hasenbein
Referent für gewerkschaftliche Bildungsarbeit
Tel. 040 / 41463319,
hasenbein@gew-hamburg.de

1 Jahr Berufsorientierung

„Erfahrungen - Perspektiven“

Veranstaltung der Fachgruppe Berufliche Schulen zur Weiterentwicklung der Berufsorientierung in Hamburg

Wir laden alle Interessierten herzlich ein am:

Mittwoch, 16.11.11
im Curiohaus - A/B/C
16.30 bis 9.00 Uhr
Rothebaumchaussee 15
20148 Hamburg

Referenten:
Hartmut Schulze und
Alfred Lumpe (Projektverantwortliche der BSB)

Wir trauern um unseren lieben Kollegen
und engagierten Gewerkschafter

Rolf Bordes

der viel zu früh von uns gegangen ist.

Das Kollegium der Stadtteilschule Helmuth Hübener